



„De Pälzer fer die Palz“ - Schüler machen Regiogeld

Projekt – Team „De Pälzer“ (im Internet: <http://www.paelzer-regio.de>)

Kurzbeschreibung des Vorhabens

Im Schuljahr 2006/2007 sollen zwei nachhaltige Schülerfirmen unter der fachlichen und pädagogischen Begleitung durch die Bürgerstiftung Pfalz und dem Pädagogischen Zentrum des Landes Rheinland – Pfalz ein regionales Gutscheinsystem entwickeln und umsetzen, das den Kauf von regionalen Produkten fördert: „De Pälzer fer die Palz“.

Dabei sollen ganzheitliche Kompetenzen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung und bürgerschaftlichem Engagement theoretisch vermittelt und praktisch vertieft werden. Da die Gutscheine nur innerhalb der Pfalz Gültigkeit besitzen, können regionale Märkte teilweise von den globalen Wirtschaftskreisläufen und ihren (z.T. zerstörerischen) Sachzwängen entkoppelt werden. Durch einen zeitnahen Verfall der „Pälzer“ soll ein möglichst rascher Umlauf garantiert werden. Durch eine integrierte Spende sollen gemeinnützige Projekte, Vereine, Organisationen und die regionale Wirtschaft im Sinne der Nachhaltigkeit gestärkt und entgegen den vorherrschenden Sparzwängen weiterentwickelt werden. Das Projekt wird wissenschaftlich begleitet und evaluiert.

Weitere Projektziele:

Ziel des Projektes „Schüler machen Regiogeld“ ist, dass Schülerinnen und Schüler an zwei Modellschulen in der Pfalz (das Friedrich Magnus Schwerd Gymnasium in Speyer mit seinem Leistungskurs Sozialkunde und das Pamina Gymnasium in Herxheim) ein regionales Gutscheinsystem entwickeln und betreiben, bei dem das „Geld“ in der Region bleibt, wo es erarbeitet und gebraucht wird. Durch die Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe soll die Region vielfältig und lebendig bleiben, attraktiv sowohl als Wohn- als auch als Arbeitsstätte und damit der Abwanderung breiter Bevölkerungsschichten in chancenreichere, wachstumsstarke Regionen entgegenwirken. Durch den praktischen und aktiven Ansatz des Projektes soll es einer breiten Bevölkerungsschicht ermöglicht werden, sich an der Umgestaltung der Region zugunsten einer nachhaltigen Entwicklung zu beteiligen. Ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement für die „Pfalz“ soll gestärkt werden.

Die Ausrichtung der wirtschaftlichen Aktivitäten auf die Region Pfalz und regionale Wirtschafts-, Geld- und Stoffkreisläufe fördert eine nachhaltige Entwicklung in vielfacher Hinsicht, beispielsweise durch die Vermeidung unnötiger Transportwege und –kosten, der Förderung erneuerbarer Energien z.B. durch zinslose Kredite für Bau-/Betrieb von Anlagen sowie der Förderung ökologisch und sozial orientierter Produktionsweisen in Industrie, Handwerk und Dienstleistungsbereichen ebenso wie in der Land-, Forst- und Weinwirtschaft.

Darüber hinaus ist gesellschaftliches Engagement von Jugendlichen eine Bereicherung für die nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinwesen und letztlich für die Jugendlichen selbst. Für ihre persönliche Zukunft, aber auch für die der Gesellschaft, insbesondere vor dem Hintergrund des demographischen Wandels und seinen Herausforderungen. Eine Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schüler mit den lokalen und globalen Wirtschaftskreisläufen, der Verbindung zwischen Nachhaltigkeit, Umweltschutz, demographischem Wandel, Abwanderungstendenzen in Teilen der Pfalz und hoher Arbeitslosigkeit sowie den bestehenden Geldkreisläufen, und die Möglichkeit durch eigene Innovationen diese Kreisläufe und Geldflüsse beeinflussen zu können, stärkt das Selbstbewusstsein der Pfälzer Jugendlichen, fördert ihre Eigeninitiative und leistet damit einen aktiven Beitrag zur dauerhaften Zukunftsfähigkeit der Pfalz.

Die Kooperationspartner:

Bürgerstiftung Pfalz, PZ - Pädagogisches Zentrum des Landes Rheinland – Pfalz, Transfer 21 - Bildung für nachhaltige Entwicklung, Stiftung Natur und Umwelt Rheinland - Pfalz

Der Zeitplan:

08_2006	Gründung der Schülerfirmen, Entwicklung des Gutscheinsystems
03_2007	Ende der Planungsphase
04_2007	Pro Schule sollen 30 Geschäftspartner zum Start der Gutscheine akquiriert werden
05_2007	Regional – Kongress „Nachhaltige Schülerfirma und Pälzer Regiogeld“
07_2007	Ausgabe der „PÄLZER“ - Gutscheine, anfangs noch im Umfeld der Schulen